

## Unabhängiger AutoCAD-Lizenz-Manager

Dieser Anhang enthält Informationen zur AutoCAD®-Lizenz sowie Anweisungen zur Verwendung des AutoCAD -Lizenzierungsdienstprogramms von einem Computer auf einen anderen. Wenn Sie eine AutoCAD-Kopie erwerben, autorisieren Sie damit das Programm für die Verwendung auf einem Computer. Mit Hilfe des Lizenzierungsdienstprogramms können Sie AutoCAD dann auf mehreren Computern installieren, so daß diese sich die Autorisierung teilen.

Die Informationen in diesem Kapitel gelten für Einzelplatzversionen von AutoCAD außerhalb der USA sowie für Lernversionen, NFR-Versionen (NFR=Not For Resale; nicht zum Weiterverkauf bestimmt), Testversionen und "Term Use"-Versionen von AutoCAD in allen Teilen der Welt.

### **Grundlegendes zur AutoCAD-Lizenz**

Wenn Sie AutoCAD autorisieren, gilt die Lizenz für die entsprechende AutoCAD-Kopie jeweils nur für den Computer, den Sie zur Ausführung berechtigt haben. Das Lizenzierungsprogramm identifiziert den Computer mit der Lizenz unter Verwendung bestimmter Komponenten des Computers (beispielsweise der Festplatte).

Unter Wichtige Lizenzinformationen finden Sie Informationen zum Lizenzierungsprogramm, zu möglichen Lizenzfehlern und zu Maßnahmen zur Vermeidung von Problemen. Informationen zur Vorgehensweise bei Auftreten eines Lizenzfehlers finden Sie unter Lizenzfehler.

Die AutoCAD-Lizenz ist jeweils nur auf einem Computer gültig. Sie können jedoch das Lizenzierungsdienstprogramm verwenden, um die Lizenz auf einen anderen Computer und bei Bedarf anschließend auf einen weiteren Computer bzw. wieder auf den ursprünglichen Computer zu übertragen. Anweisungen hierzu finden Sie unter Übertragen einer Lizenz.

### **Wichtige Lizenzinformationen**

Das Lizenzierungsprogramm verwendet zur Identifizierung der Lizenzrechte folgende Komponenten auf Ihrem Computer:

- Primäre Festplatte
- Dateien im Lizenzordner
- Systemdatum und -uhrzeit

Wenn Sie Änderungen an einem dieser Komponenten vornehmen, kann dies einen Lizenzfehler verursachen, bei dem Sie möglicherweise Ihre AutoCAD-Kopie erneut autorisieren müssen. Die Mehrzahl der Lizenzfehler kann durch entsprechende Vorsichtsmaßnahmen vermieden werden. In den folgenden Abschnitten finden Sie wichtige Lizenzinformationen und Hinweise zur Vermeidung von Fehlern.

#### **Grundlegendes zum Lizenzordner**

Das Setup-Programm installiert bei der AutoCAD-Installation im Hintergrund einen Lizenzordner mit der Bezeichnung *c:\c\_dilla*.

Nehmen Sie keine Änderungen an diesem Lizenzordner oder den darin enthaltenen Dateien vor, da dies zu Lizenzfehlern führen kann.

#### **Ändern der Systemuhr**

Die AutoCAD-Lizenz toleriert Uhrzeitänderungen im Umfang von höchstens zwei Tagen vor bzw. nach der aktuellen Zeit auf Ihrer Systemuhr. Wenn Sie die Systemuhr mehr als zwei Tage zurückstellen, erhalten

Sie beim nächsten Start von AutoCAD eine Meldung, in der Sie zur Korrektur der Systemuhrzeit aufgefordert werden. Nehmen Sie diese Korrektur nicht vor, so erhalten Sie einen Lizenzfehler und müssen AutoCAD erneut autorisieren. Aus Sicherheitsgründen können Sie Ihre Systemuhr nur bis zu zwei Mal zurückstellen.

### **Aktualisieren von Komponenten auf einem lizenzierten Computer und Installieren eines neuen Computers**

Wenn Sie Änderungen am Computer vornehmen oder einen neuen Computer installieren, müssen Sie bestimmte Arbeitsschritte ausführen, um einen Lizenzfehler zu vermeiden.

#### **So übertragen Sie Ihre Lizenz auf einen neu installierten Computer**

- 1 Wenn Sie Ihre AutoCAD-Kopie auf einem neuen Computer verwenden möchten, installieren Sie sie zunächst auf diesem Rechner.
- 2 Gehen Sie gemäß den Anweisungen unter Übertragen einer Lizenz vor, um die Lizenz auf den neuen Computer zu übertragen.
- 3 Deinstallieren Sie AutoCAD auf Ihrem alten Computer.

#### **So vermeiden Sie beim Aktualisieren eines Computers Lizenzfehler**

- 1 Verschieben Sie die Lizenz auf einen anderen Rechner, bevor Sie die Hardware auf Ihrem Computer aktualisieren. Gehen Sie dazu gemäß den Anweisungen unter Übertragen einer Lizenz vor.

**ANMERKUNG** Wenn Sie einen neuen Rechner installieren und weiterhin auf die lizenzierte AutoCAD-Kopie auf Ihrem alten Computer zugreifen können, ist zu diesem Zeitpunkt keine Übertragung der Lizenz erforderlich. Sie können einen neuen Computer installieren und die Lizenz dann von Ihrem alten Rechner auf den neuen übertragen.

- 2 Nehmen Sie die gewünschten Änderungen an Ihrem Computer vor.
- 3 Installieren Sie AutoCAD gegebenenfalls neu.
- 4 Importieren Sie die Lizenz auf den aktualisierten Computer zurück. Gehen Sie dazu gemäß den Anweisungen unter Übertragen einer Lizenz vor.

**ANMERKUNG** Stellen Sie sicher, daß sich der Code für die Rechneridentifizierung auf Ihrem Computer nicht geändert hat, auch wenn Sie nur solche Änderungen vorgenommen haben, die keine erneute Installation von AutoCAD erforderlich machen. Dieser Code kann sich in Abhängigkeit von den vorgenommenen Änderungen gegebenenfalls ändern.

#### **Deinstallieren und erneutes Installieren von AutoCAD**

Die Lizenzinformationen werden bei einer Deinstallation von AutoCAD nicht entfernt. Wenn Sie die erneute Installation auf demselben Rechner durchführen, sind die AutoCAD-Lizenzinformationen somit weiterhin gültig. In diesem Fall ist keine erneute Autorisierung notwendig.

#### **Wiederherstellen aus einer Sicherungskopie**

In einer Test- oder Schulungsumgebung ist es üblich, die Software auf einem Hauptrechner zu installieren, ein Abbild zu erstellen und dieses Abbild dann auf mehrere PCs zu kopieren. Nach jedem Schulungs- oder Testdurchgang wird dieses Abbild dann verwendet, um einen bestimmten Ausgangszustand der PCs wiederherzustellen, so daß keine geänderten Dateien in den neuen Durchgang übernommen werden.

Damit Sie nach diesem Vorgang nicht für jeden einzelnen Test- bzw. Schulungsrechner eine erneute Autorisierung vornehmen müssen, muß bei Verwendung von AutoCAD in einer solchen Umgebung bezüglich der geänderten Dateien etwas anders als gewohnt vorgegangen werden.

Vor der Wiederherstellung des PC-Hauptabbilds muß eine Sicherungskopie des Ordners *c:\c\_dilla* erstellt werden. Dieser Ordner muß nach der Wiederherstellung des Hauptabbilds wiederhergestellt werden.

### **So führen Sie ein erstes Setup durch (nur einmalig)**

- 1 Installieren Sie AutoCAD auf dem Hauptrechner.
- 2 Entfernen Sie alle Dateien aus *c:\c\_dilla*. Behalten Sie jedoch das Verzeichnis *c:\c\_dilla\setup* bei.
- 3 Erstellen Sie das Hauptabbild von einer startbaren Partition.
- 4 Stellen Sie das Abbild auf jedem der PCs wieder her.
- 5 Starten Sie AutoCAD, und nehmen Sie auf jedem PC eine Autorisierung vor.

Für jeden PC wird ein eindeutiger Anforderungscode erstellt. Diese Anforderungscodes können jeweils nur einmal verwendet werden.

**ANMERKUNG** Die Sicherungskopie des Ordners *c\_dilla* muß zu diesem Zeitpunkt noch nicht erstellt werden, da der Ordner während der Verwendung geändert wird.

### **So stellen Sie die Ausgangskonfiguration wieder her (muß regelmäßig vorgenommen werden)**

- 1 Kopieren Sie den Ordner *c:\c\_dilla* nach der letztmaligen Ausführung von AutoCAD auf dem PC in ein Sicherungsverzeichnis.  
Die Dateien müßten auf eine normale Diskette passen.
- 2 Stellen Sie das Hauptabbild wieder her.
- 3 Stellen Sie vor der Ausführung von AutoCAD 2000i den Ordner *c:\c\_dilla* für jeden der PCs wieder her.

## **Lizenzfehler**

Eine Vielzahl der Lizenzfehler führt dazu, daß eine erneute AutoCAD-Autorisierung vorgenommen werden muß. Gehen Sie gemäß den Anweisungen unter Autorisieren von AutoCAD für Einzelbenutzer vor, wenn Sie einen Fehler erhalten. So können Sie einen Berechtigungscode anfordern.

In der Regel können Sie AutoCAD nach Auftreten eines Lizenzfehlers noch weitere sieben Tage ausführen. Nach Ablauf von sieben Tagen müssen Sie einen Berechtigungscode eingeben, um AutoCAD weiter nutzen zu können. Wenn innerhalb der siebentägigen Wartezeit erneut derselbe Lizenzfehler auftritt, kann AutoCAD ab diesem Zeitpunkt nicht mehr ausgeführt werden. In diesem Fall müssen Sie sofort einen Berechtigungscode eingeben, um AutoCAD weiter nutzen zu können.

## **AutoCAD-Lizenzierungsdienstprogramm**

Mit Hilfe des AutoCAD-Lizenzierungsdienstprogramms können Sie einen *Pool* von Computern erstellen, die alle dieselbe Lizenz nutzen. Sie können AutoCAD dann auf einem beliebigen Computer dieses Pools ausführen. AutoCAD kann jedoch jeweils nur auf einem dieser Computer ausgeführt werden, wenn dieselbe Lizenz verwendet wird. Das Lizenzierungsdienstprogramm steuert die Übertragung einer aktiven Lizenz von einem Computer auf einen anderen und stellt so sicher, daß die Software jeweils nur auf dem lizenzierten Computer ausgeführt wird.

### **Grundlegendes zu Lizenzübertragungen**

Sie können Ihre aktive Lizenz entweder unter Nutzung einer *Übertragungsdatei* oder eines *Übertragungscodes* übertragen. Wenn Sie Ihre Lizenz zum ersten Mal übertragen oder die Lizenz seit der letzten Übertragung geändert wurde, ist die Verwendung einer Übertragungsdatei erforderlich.

Eine Transferdatei enthält alle notwendigen Daten für die Übertragung einer Lizenz auf einen anderen Computer. Sie können die Datei auf einem Datenträger in einem freigegebenen Netzwerkordner oder als E-Mail-Anhang übertragen. Beim Export einer Lizenz haben Sie stets die Möglichkeit, eine Übertragungsdatei zu verwenden.

Übertragungscodes umfassen 16 Zeichen und werden vom exportierenden Computer generiert. Dieser Code muß auf dem Computer eingegeben werden, auf den Sie die Lizenz übertragen. Wenn die Lizenz zum

ersten Mal übertragen wird oder der Identifikationscode geändert wird, ist es nicht möglich, für die Übertragung einen Übertragungscode zu verwenden. Verwenden Sie in diesem Fall eine Übertragungsdatei.

### **Anzeigen des Lizenzstatus**

Den Lizenzstatus können Sie auf der Registerkarte Export durchführen des Lizenzierungsdienstprogramms anzeigen. Sie müssen mindestens über eine aktive Lizenz verfügen, um AutoCAD ausführen zu können. Wenn die Registerkarte Export durchführen leer ist, ist auf dem betreffenden Computer keine aktive Lizenz vorhanden. Aktive Lizenzen können exportiert werden.

### **So zeigen Sie den Lizenzstatus an**

- 1 Wählen Sie auf dem Computer mit der aktiven Lizenz im Windows-Menü Start die Option Programme > AutoCAD 2000i > AutoCAD Lizenzierungsdienstprogramm, um das Lizenzierungsdienstprogramm auszuführen.
- 2 Wählen Sie die Registerkarte Export durchführen.  
Die Lizenzinformationen werden in einer Baumstruktur angezeigt.
- 3 Erweitern Sie die Baumstruktur durch Doppelklicken auf beliebige Lizenzen in der Liste, so daß Sie den Status jeder Lizenz sowie die Namen der anderen Computer im Pool einsehen können.
- 4 Wählen Sie das anzuzeigende Element aus.

Im Feld für die Exportinformationen im unteren Teil der Registerkarte Exportieren durchführen werden zusätzliche Informationen zum ausgewählten Element angezeigt.

Mit der Schaltfläche Exportieren wird die Lizenz auf den ausgewählten Computer exportiert. Weitere Informationen finden Sie unter Übertragen einer Lizenz.

Verwenden Sie die Schaltflächen der Registerkarte Pool, um die Informationen für einen Pool von Computern zu ändern. Weitere Informationen finden Sie unter Ändern der Informationen zu einem Rechner-Pool.

### **Übertragen einer Lizenz**

Gehen Sie folgendermaßen vor, um eine Lizenz zu übertragen:

- Installieren Sie AutoCAD auf allen Rechnern, die im Pool enthalten sein sollen. Weitere Informationen finden Sie unter Installieren von AutoCAD für Einzelbenutzer.
- Beschaffen Sie sich den Identifikationscode der/des *Ziel*-Computer(s) (Rechner, auf die die Lizenz übertragen wird), und fügen Sie alle Ziel-Computer dem Pool hinzu. Weitere Informationen finden Sie unter So fügen Sie einen Computer dem Computer-Pool hinzu.
- Exportieren Sie die Lizenz vom *Quell*-Computer (Rechner, auf dem die Lizenz momentan aktiviert ist). Weitere Informationen finden Sie unter So exportieren Sie die aktive Lizenz.
- Importieren Sie die aktive Lizenz auf den Ziel-Computer. Weitere Informationen finden Sie unter So importieren Sie eine Lizenz.

### **Hinzufügen eines Computers zum Pool**

Mit dem Lizenzierungsdienstprogramm können Sie einen Pool von Computern erstellen, die eine Lizenz gemeinsam nutzen. Sie können jederzeit Computer diesem Pool hinzufügen.

### **So fügen Sie einen Computer dem Computer-Pool hinzu**

- 1 Installieren und autorisieren Sie AutoCAD auf dem Quell-Computer.
- 2 Installieren Sie AutoCAD auf dem Ziel-Computer.

- 3 Wählen Sie auf dem Ziel-Computer im Windows-Menü Start die Option Programme > AutoCAD 2000i > AutoCAD Lizenzierungsdienstprogramm.
- 4 Wählen Sie die Registerkarte Import.
- 5 Notieren Sie sich den Identifikationscode des Computers, der auf dieser Registerkarte angezeigt wird. Sie benötigen diesen Code für einen nachfolgenden Schritt.
- 6 Kehren Sie zum Quell-Computer zurück. Wählen Sie im Windows-Menü Start die Option Programme > AutoCAD 2000i > AutoCAD Lizenzierungsdienstprogramm.
- 7 Wählen Sie auf der Registerkarte Pool die Schaltfläche Hinzufügen.
- 8 Geben Sie im Feld Name des Computers eine Bezeichnung für den Ziel-Computer ein.
- 9 Geben Sie im Feld Identifikationscode (Computer) den Code ein, den Sie in Schritt 5 vom Ziel-Computer erhalten haben, und klicken Sie anschließend auf OK.

### **Exportieren einer Lizenz**

Nachdem Sie den Ziel-Computer dem Pool hinzugefügt haben, können Sie die aktive Lizenz vom ursprünglichen Rechner auf einen Ziel-Computer exportieren. Beim Exportieren der Lizenz erstellt das Lizenzierungsdienstprogramm eine Lizenzdatei am angegebenen Speicherort. Aus Sicherheitsgründen müssen Sie beim Export einer Lizenz ein entsprechendes Zielverzeichnis angeben.

Vor dem Export einer Lizenz müssen Sie sicherstellen, daß der Ziel-Computer verfügbar ist. Die Lizenz kann nur auf den Ziel-Computer importiert werden, den Sie im Lizenzierungsdienstprogramm angegeben haben.

**ANMERKUNG** Nach dem Export der Lizenz vom Quell-Computer kann AutoCAD auf diesem Rechner nicht mehr ausgeführt werden. Zur erneuten Nutzung von AutoCAD auf diesem Computer müssen Sie zunächst die Lizenzübertragung abschließen, indem Sie die Lizenz auf den Ziel-Computer importieren. Anschließend muß die Lizenz vom Ziel-Computer exportiert und erneut auf den ursprünglichen Rechner importiert werden.

### **So exportieren Sie die aktive Lizenz**

- 1 Wählen Sie auf dem Computer mit der aktiven Lizenz im Windows-Menü Start die Option Programme > AutoCAD 2000i > AutoCAD Lizenzierungsdienstprogramm.
- 2 Doppelklicken Sie auf der Registerkarte Export durchführen auf die zu exportierende Lizenz.
- 3 Doppelklicken Sie unterhalb der Lizenz auf Pool, um die anderen Computer im Pool anzuzeigen.
- 4 Wählen Sie aus der Liste der Computer einen Ziel-Computer aus.

Wenn Sie eine Lizenz vom Quell-Computer auf den Ziel-Computer exportiert haben, können Sie diese Lizenz nur auf dem Ziel-Computer importieren. Die Lizenz auf dem Quell-Computer kann nicht ersetzt werden.

Wenn während der Übertragung Lizenzübertragungsdaten verlorengehen, können Sie die Lizenz erneut vom Quell-Computer exportieren. Sie kann dann jedoch nur auf den bereits zuvor verwendeten Ziel-Computer exportiert werden.

- 5 Wählen Sie Exportieren.

Im Dialogfeld Exportieren werden unter Exportdetails Informationen zur Lizenz und zum Ziel-Computer angezeigt.

- *Name der Lizenz:* Zeigt den Namen der Lizenz an, die exportiert wird.
- *Name des Computers:* Zeigt den Namen des Ziel-Computers an.
- *Identifikationscode (Computer):* Zeigt den Identifikationscode des Ziel-Computers an.

- 6 Überprüfen Sie im Dialogfeld Exportieren, ob für den Ziel-Computer der richtige Name und der richtige Identifikationscode angegeben wurden. Wählen Sie OK.

**ANMERKUNG** Wenn Sie in diesem Dialogfeld OK wählen, steht die Lizenz nicht mehr zu Verfügung, so daß AutoCAD 2000i auf dem aktuellen Rechner nicht mehr ausgeführt werden kann.

- 7 Wählen Sie im Dialogfeld Exporttyp die gewünschten Optionen, und geben Sie folgende Daten ein:

- *Übertragungscode:* Überträgt die Lizenz in Form eines Übertragungscode. Merken Sie sich den Code, der nach Wahl der Option Übertragen angezeigt wird, und geben Sie diesen Code anschließend auf dem Ziel-Computer ein.

Wenn Sie erstmals eine Lizenz auf diesen Computer übertragen, ist die Option Übertragungscode nicht verfügbar. Verwenden Sie in diesem Fall die Option Übertragungsdatei.

- *Übertragungsdatei:* Überträgt die Lizenz mit Hilfe einer Übertragungsdatei. Geben Sie im Feld neben dieser Option den vollständigen Pfad der Übertragungsdatei ein, oder wählen Sie die Schaltfläche Durchsuchen, um den Dateinamen auszuwählen. Sie können die Datei auf eine Diskette oder ein freigegebenes Netzwerkverzeichnis übertragen.

Das Lizenzierungsdienstprogramm erstellt die Datei *license.ctl* im angegebenen Verzeichnis. Diese Datei können Sie auf den Computer importieren, auf dem Sie AutoCAD ausführen möchten.

- *Poolinformationen mit Datei übertragen:* Überträgt außer der Lizenz auch Informationen über den Pool. Bei Auswahl dieser Option werden beim Importieren der Lizenz Informationen zu allen Computern im Pool auf den Ziel-Computer kopiert.

Wenn Sie die Lizenz auf den Quell-Computer rückübertragen möchten, können Sie den gewünschten Computer suchen und seinen Identifikationscode ablesen.

- *Schaltfläche Durchsuchen:* Wenn Sie die Option Übertragungsdatei aktiviert haben, können Sie auf die Schaltfläche Durchsuchen klicken, um den Dateinamen auszuwählen. Sie können den Dateinamen aber auch direkt in das Feld neben der Option Übertragungsdatei eingeben.
- *Schaltfläche Übertragen:* Überträgt die Lizenz.

- 8 Wählen Sie Übertragen.

Durch Auswahl der Option Übertragen wird die Lizenzübertragungsdatei erstellt, und das Dialogfeld Exporttyp wird geschlossen.

## **Importieren einer Lizenz**

### **So importieren Sie eine Lizenz**

- 1 Wählen Sie auf dem zu lizenzierenden Computer im Windows-Menü Start die Option Programme > AutoCAD 2000i > AutoCAD Lizenzierungsdienstprogramm.

- 2 Wählen Sie die Registerkarte Import.

Das im oberen Teil der Registerkarte Import angezeigte Feld Identifikationscode (Computer) enthält den Kennzeichnungscode für den Host-Computer. Dieser Code wurde von Ihnen eingegeben, als Sie den Computer dem Pool hinzugefügt haben.

- 3 Wählen Sie unter Übertragungsdetails eine der folgenden Optionen aus, und geben Sie dann die erforderlichen Informationen ein. Wählen Sie die Übertragungsoption, die auch beim Export der Lizenz verwendet wurde:

- *Übertragungscode:* Wählen Sie diese Option, wenn die vom exportierenden Computer empfangene Lizenz in Form eines Übertragungscode vorliegt. Geben Sie in das Feld den Übertragungscode ein, der beim Export der Lizenz generiert wurde.
- *Übertragungsdatei:* Wählen Sie diese Option, wenn die vom exportierenden Computer empfangene Lizenz in Form einer Übertragungsdatei vorliegt. Geben Sie in das Feld neben

dieser Option den vollständigen Pfad der exportierten Datei ein, oder wählen Sie die Schaltfläche Durchsuchen, um die Datei zu suchen.

**ANMERKUNG** Wenn Sie den Übertragungscode oder die Übertragungsdatei nicht finden können, kehren Sie zu dem Computer zurück, auf dem die Lizenz zuletzt aktiv war. Starten Sie das Lizenzierungsdienstprogramm, und wählen Sie dann erneut die Registerkarte Export. Sie müssen die Lizenz auf denselben Computer exportieren, der ursprünglich von Ihnen ausgewählt wurde.

- 4 Wählen Sie Importieren, um den Vorgang abzuschließen.

Die Lizenz wird auf den Ziel-Computer importiert. Sie können jetzt auf diesem Rechner AutoCAD ausführen. Wenn Sie die Lizenz wieder auf den ursprünglichen Computer übertragen möchten, wiederholen Sie den Export- und Importvorgang. Der ursprüngliche Computer wird jetzt zum Ziel-Computer.

### **Ändern der Informationen zu einem Rechner-Pool**

Mit Hilfe der Registerkarte Pool können Sie die Informationen für Computer im Pool bearbeiten sowie Computer aus dem Pool entfernen. Weitere Informationen finden Sie unter Hinzufügen eines Computers zum Pool.

#### **So bearbeiten Sie Informationen über einen Rechner**

- 1 Wählen Sie im Windows-Menü Start die Option Programme > AutoCAD 2000i > AutoCAD Lizenzierungsdienstprogramm.
- 2 Wählen Sie die Registerkarte Pool.  
  
In der Pool-Struktur im oberen Teil der Registerkarte Pool wird eine Liste der Lizenzen angezeigt, die im Pool verfügbar sind. Sie können die Pool-Struktur erweitern, so daß weitere Informationen zu den einzelnen Lizenzen in der Liste angezeigt werden.
- 3 Wählen Sie in der Pool-Struktur den zu bearbeitenden Rechner aus.  
  
Im Feld für die Pool-Informationen im unteren Teil der Registerkarte Pool werden Informationen zum ausgewählten Computer angezeigt.
- 4 Wählen Sie Bearbeiten, um den Namen oder den Identifikationscode des momentan ausgewählten Computers zu bearbeiten.
- 5 Bearbeiten Sie bei Bedarf die Informationen, und wählen Sie anschließend auf der Registerkarte die Schaltfläche Beenden.

#### **So entfernen Sie einen Computer aus dem Pool**

- 1 Wählen Sie im Windows-Menü Start die Option Programme > AutoCAD 2000i > AutoCAD Lizenzierungsdienstprogramm.
- 2 Wählen Sie die Registerkarte Pool.
- 3 Wählen Sie in der Liste den Computer, der aus dem Pool entfernt werden soll.
- 4 Wählen Sie Entfernen.

#### **Festlegen von Optionen für das Lizenzierungsdienstprogramm**

Sie können festlegen, ob die Hilfethemen beim Programmstart automatisch angezeigt werden sollen. Darüber hinaus können Sie die Sprache angeben, die im Lizenzierungsdienstprogramm verwendet werden soll. Außerdem können Sie Versionshinweise anzeigen.

#### **So können Sie Optionen für das Lizenzierungsdienstprogramm angeben**

- 1 Wählen Sie im Windows-Menü Start die Option Programme > AutoCAD 2000i > AutoCAD Lizenzierungsdienstprogramm.
- 2 Wählen Sie die Registerkarte Optionen.

- 3 Sie können folgende Optionen aktivieren oder deaktivieren:
- *Hilfefenster beim Start deaktivieren:* Wenn diese Option deaktiviert ist, wird das Hilfefenster beim Start des Lizenzierungsdienstprogramms automatisch angezeigt. Auch wenn diese Option aktiviert ist, können Sie die Hilfe bei laufendem Programm jederzeit durch Klicken auf die Schaltfläche Hilfe aufrufen.
  - *Sprache:* Wählt aus der Liste eine Spracheinstellung für das Lizenzierungsdienstprogramm und das Hilfefenster aus. Damit diese Einstellung wirksam wird, muß das Lizenzierungsdienstprogramm neu gestartet werden.
  - *Version:* Enthält Informationen zur gegenwärtig genutzten Kopie des Lizenzierungsdienstprogramms.
- 4 Wählen Sie OK.